



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

**Schweizerischer Archivtag am 3. November 2012 im Staatsarchiv:
„Für die Nachwelt erhalten....Restaurieren, sichern und digitalisieren
im modernen Archiv“**

***Am Samstag, 3. November 2012 findet der vierte schweizerische Archivtag
statt. Archive in der ganzen Schweiz öffnen ihre Türen, präsentieren spe-
zielle Schätze und geben Einblick in ihre Arbeit. Das Staatsarchiv Nidwal-
den widmet sich an diesem Tag dem Thema „Erhalten und Restaurieren“.***

Der schweizerische Archivtag findet alle fünf Jahre statt. Er ist mehr als ein Tag der offenen Türe, denn Archive sind immer und für alle offen. Archive stehen für Transparenz, Rechenschaftsfähigkeit und für Öffentlichkeit. Am Archivtag zeigen die Archive deshalb nicht nur ihre Informationsschätze, sondern sie geben auch Einblick in ihre Arbeit.

Vielfältige Aufgaben im Archiv

Das Staatsarchiv Nidwalden stellt den Archivtag unter das Motto „Für die Nachwelt erhalten...Restaurieren, sichern und digitalisieren im modernen Archiv.“ Neben Bewertung und Erschliessung sind die sichere Erhaltung und die Restaurierung von Dokumenten wesentliche Voraussetzungen, damit die wertvollen Informationen aus der Vergangenheit und Gegenwart auch der Nachwelt erhalten bleiben. Im laufenden Jahr konnte das Staatsarchiv zudem die ersten der mittelalterlichen Urkunden, die ältesten Schriftstücke in Nidwalden, restaurieren. Ein Grund mehr, das Thema „Erhalten und Restaurieren“ ins Zentrum zu stellen und der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Erhaltung im modernen Archiv

Erhalten bedeutet in einem modernen Archiv mehr als das Restaurieren von alten Büchern. Eine breite Palette von verschiedenen Arbeiten ist heute nötig, damit die archivierten Dokumente und Informationen aus Geschichte und Gegenwart auch in der Zukunft benutzbar bleiben. Am Archivtag stellt das Staatsarchiv die verschiedenen Arbeiten und Techniken vor, die von der Restaurierung mittelalterlicher Urkunden bis zur Digitalisierung von Tonbandaufnahmen der Landsgemeinde, von vorbeugenden Massnahmen bis zur Rettung bedrohter Dokumente reichen.

Vielfältiges Programm

Zum ersten Mal werden am Archivtag die frisch restaurierten mittelalterlichen Urkunden, sowie die 2011 bei der Restaurierung eines Gerichtsprotokolls zufällig entdeckten Spielkarten aus dem 16. Jahrhundert gezeigt. Höhepunkt ist die Präsentation des Urkundenrestaurators Andrea Giovannini, der von seiner Arbeit als Restaurator im Allgemeinen und von der Arbeit an den Nidwaldner Urkunden im Speziellen erzählt.

Das Staatsarchiv ist am Archivtag am Samstag, 3. November 2012 von 9.30 bis 15.30 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter: www.staatsarchiv.nw.ch

Programm

Staatsarchiv Nidwalden, Stansstadterstrasse 54, 6370 Stans.

- Führungen durch das Archiv, 10 Uhr – 14 Uhr, zur vollen Stunde
- Ausstellung der frisch restaurierten mittelalterlichen Urkunden, durchgehend 9.30 – 15 Uhr
- Präsentation der 2011 entdeckten historischen Jasskarten, durchgehend 9.30 – 15 Uhr
- Reinhören in digitalisierte Landsgemeindereden von 1958 bis 1996, durchgehend 9.30 – 15 Uhr
- Urkundenrestaurator Andrea Giovannini erzählt über das Handwerk eines Restaurators, 15 – 15.30 Uhr

RÜCKFRAGEN

Karin Schleifer, stellvertretende Staatsarchivarin, 041 618 51 52, karin.schleifer@nw.ch, 10 – 12 Uhr

Stans, 26. Oktober 2012